

Aufsatzbewertung

Beitrag von „Melosine“ vom 8. Januar 2006 15:12

Zitat

Müllerin schrieb am 08.01.2006 14:55:

Frei Schreiben ist eins der wenigen Dinge, die er in Deutsch noch halbwegs freiwillig und motiviert macht

Ich würde den Text deshalb gar nicht bewerten oder benoten!

Wie gehst du normalerweise mit freien Texten um? Können die Kinder sie der Klasse präsentieren? Manchmal merken die Kinder, wenn sie ihren Text vorlesen, dass da etwas "merkwürdig" ist oder fehlt.

Auch die Überarbeitung für den Aushang in der Klasse ist sinnvoll - vielleicht kannst du ihm in Erwachsenenschrift darunter schreiben? (Ich weiß ja jetzt nicht genau, was du schon alles machst).

Seine Motivation würde ich unbedingt zu erhalten suchen!

Rechtschreibung, Satzbau, etc. wird ja auch noch in anderer Weise im Unterricht geübt. Ihn da vielleicht gezielter fördern, aber in seine Geschichten notenmäßig nicht eingreifen.

Er freut sich sicher, wenn du seine Geschichten lesen kannst und baut so möglicherweise keine Blockaden auf.

Ich hatte im Ref auch so ein Kind in der Klasse. Das einzige, was ihm im Deutschunterricht so richtig Spaß gemacht hat, waren die freien Geschichten. Sie klangen aber ähnlich wie in deinem Fall.

Die anderen Kinder und ich meldeten ihm zurück, wenn wir etwas nicht verstanden und ich machte ihm auf seinen Wunsch hin Verbesserungsvorschläge.

Nach und nach entwickelten sich seine Texte (auf die er sehr stolz war) und man konnte sie besser verstehen. Seine Rechtschreibung blieb allerdings sehr schlecht, was das Lesen manchmal erschwerte. (Die vermutete LRS wurde bis heute nicht überprüft, weil die Eltern keinen entsprechenden Antrag unterschreiben... naja, das steht auf einem anderen Blatt.)

LG,
Melosine

P.S: Aber du hast natürlich Recht, was das Altersgemäße anbelangt: ich hatte eine 1./ 2. Klasse.
Wie ist das Kind denn sonst im Unterricht? Altersgemäß?